NRW

Neuer CIO ab September

[31.01.2020] Ab September hat die nordrhein-westfälische Landesregierung einen neuen CIO: Andreas Meyer-Falcke folgt auf Hartmut Beuß, der Ende August in den Ruhestand geht.

In Nordrhein-Westfalen steht ein Wechsel im Amt des Beauftragten für Informationstechnik an: Ab 1. September 2020 wird Andreas Meyer-Falcke im Wirtschafts- und Digitalministerium CIO der Landesregierung. Das hat das Kabinett jetzt beschlossen. Meyer-Falcke tritt laut einer Pressemeldung des Wirtschaftsministeriums bereits ab 1. August 2020 in den Dienst des Ministeriums. Er folge auf Hartmut Beuß, der nach langjähriger (wir berichteten) erfolgreicher Tätigkeit im Landesdienst zum 31. August 2020 in den Ruhestand geht.

Meyer-Falcke war laut Ministeriumsangaben viele Jahre als Gruppenleiter beziehungsweise stellvertretender Leiter der Zentralabteilung im Bereich Personal und Organisation sowie im Bereich Jugend in verschiedenen Landesministerien tätig. Seit 1. August 2012 ist der 62-Jährige als Beigeordneter der Landeshauptstadt Düsseldorf zuständig für die Bereiche Personal, Organisation, IT, Gesundheit und Bürgerservice und trägt unter anderem die Verantwortung für die Digitalisierung der Kommunalverwaltung.

„Prof. Dr. Meyer-Falcke bietet eine hervorragende Gewähr für die erfolgreiche Ausübung des Amtes des Beauftragten der Landesregierung Nordrhein-Westfalen für Informationstechnik“, sagt Wirtschafts- und Digitalminister Andreas Pinkwart und ergänzt: „Ich freue mich sehr, dass er die hervorragende Arbeit seines Vorgängers fortsetzen und mit viel Elan und Begeisterungsfähigkeit die Digitalisierung der Landesverwaltung weiter vorantreiben wird.“

(ba)

Stichwörter: Politik, Andreas Meyer-Falcke, CIO, Hartmut Beuß, Nordrhein-Westfalen